Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 18 (1892)

Heft: 38

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustrirkes humoristisch-sakyrisches Cochenblakk.

Verantwertliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Centralhof 14.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.



Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. - Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen.

Les deux Embrasseurs.

"J'embrasse la Russie!", so sprach er, Frankreichs steifer Würdenträger, Als er einen Bengel küßte, Der in Kussenkleidern stack.

Armer Garnot! Niemand lachte Ob dem schalen frost'gen Wiße, Selbst der Kaiser aller Reußen Schüttelte sein kahles Haupt.

Und er weiß nicht, was beginnen, Um die Pointe zu erwidern - Vointe ohne Seft und Klinge -Die kein Weiser wiederholt!

Ginen derben Aussenjungen Auf französisch zu drapiren, Und erst noch republikanisch — Mein! das gibt sein Stolz nicht zu! Eine der französschen Damen, Die an seinem Sofe dienen, Könnt' zur Noth er embrassiren, Wenn — die Kaiserin nicht wär'!

Darum läßt er, kurz besonnen, Gine Masche "Veuve Clicquot" — Ein Franzosenkind, wie keines! — Holen, und indem er spricht:

"J'embrasse la France!", läßt den Bfropfen Alugs er knallen und mit Wohllust Läßt er durch die Gurgel rinnen Jener Wittwe Vollgehalt. — — —

Wer war klüger? War's der Kaiser? War's der Präsident? Ich denke, Dießmal war der Ezar der Meister, Und Herr Carnot steht blamirt!

